

Informationspflichten gemäß Artikel 13/14 DSGVO für Bewerber

Name des Verantwortlichen	Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand g GmbH (nachfolgend LW) vertreten durch die Geschäftsführerin Tamara Swensson Lobedanstraße 15-16 03046 Cottbus
Kontaktdaten des Verantwortlichen	Tel: 0355/ 879021-0 E-Mail: info@lebenshilfe-handinhand.de
Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Kerstin Herschel Externe Datenschutzbeauftragte PRODATIS CONSULTING AG Landhausstraße 8 01067 Dresden Tel.: 0351/ 266 2330 E-Mail: dsb@prodatis.com
Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten	1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Anbahnung und gegebenenfalls zum Abschluss eines Arbeitsvertrages mit Ihnen und der damit verbundenen Prozesse, 2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. z.B. für die interne und externe Kommunikation, zur Übermittlung von Daten innerhalb der LW für interne Verwaltungszwecke, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, für Maßnahmen zur Gebäude-, Anlagensicherheit und zum Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz, Verhinderung von Straftaten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Beantragung von Förderprojekten u.a. 3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, z.B. zur Speicherung Ihrer Daten über die gesetzlich vorgeschriebene Dauer hinaus. 4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1c DSGVO, d.h. diversen rechtlichen Verpflichtungen, z.B. § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung und GoBD zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten, Sozialgesetzbuch, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und anderer relevanter Gesetze.
Empfänger der Daten	Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Beschäftigten und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens/Einrichtung ist grundsätzlich verboten. Wir sind jedoch bei bestimmten Situationen verpflichtet, Daten und Informationen zu übermitteln, so z.B., wenn eine gesetzliche Bestimmung dies erfordert.

Informationspflichten gemäß Artikel 13/14 DSGVO für Bewerber

	Liegen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur Datenweitergabe vor, erfolgt eine Datenübermittlung nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung. Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien: Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Hosts von Webseiten, Archivierung, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Rechtsanwälte zur Geltendmachung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, Zahlungsverkehr Des Weiteren können Dritte zu bestimmten Zwecken Daten erhalten, wenn dies im Rahmen Ihrer Bewerbung gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Meldung bei der Bundesagentur für Arbeit) oder zur Anbahnung und gegebenenfalls zum Abschluss eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihrer Bewerbung für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und den gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben (z.B. Freiwilligendienst Datenweitergabe an die iigd). Liegen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur Datenweitergabe vor, erfolgt eine Datenübermittlung nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung. Zur Durchführung des Online-Bewerbungsverfahrens setzen wir das Bewerbermanagementsystem der Jobcluster Deutschland GmbH, Fuldaer Straße 13, 36124 Eichenzell, ein. Jobcluster verarbeitet personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO.
Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen	Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten im Bewerbungsprozess erforderlich ist. Die Speicherdauer beträgt in der Regel 6 Monate und erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Nachweispflichten, insbesondere nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich.
Ihre Rechte	Sie haben das Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten sowie auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung. Darüber hinaus haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht, sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit, soweit die gesetzlichen

Informationspflichten gemäß Artikel 13/14 DSGVO für Bewerber

	Voraussetzungen hierfür vorliegen. Sofern die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt. Zudem haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.
Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Anbahnung, und gegebenenfalls zum Abschluss eines Arbeitsvertrages oder eines anderen Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihrer Bewerbung für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, Ihre Bewerbung zu bearbeiten und gegebenenfalls einen Vertrag mit Ihnen zu schließen.
Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation	Findet nicht statt.
Automatische Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DS-GVO	Findet nicht statt.
Widerspruchsrecht	Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern wir keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die der Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen, werden wir Ihre Daten nicht weiterverarbeiten. Gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.
Datenquellen	Wir verarbeiten u.U. personenbezogene Daten, die uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen. Sofern zulässig, können wir ergänzend Daten aus öffentlich zugänglichen beruflichen Netzwerken (z.B. LinkedIn, XING) verarbeiten.